

PRESSEMITTEILUNG

der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) Zwischen Elbe und Fiener Bruch (Elfi)

vom 08.11.2017

Neue LEADER-Akteure stellten sich der Lokalen Aktionsgruppe vor Mitgliederversammlung am 02. November 2017 im Bürgerhaus Jerichow informierte über laufende Projekte und beschloss die Prioritätenliste 2018

Die Mitgliederversammlung, an der über 30 Mitglieder und Gäste teilnahmen, ebnete den Weg für neue gute Ideen und deren Umsetzung in 2018.

Bevor neue Akteure sich vorstellen konnten, zog die LEADER-Managerin Heike Winkelmann eine aktuelle Bilanz der Jahre 2016 und 2017. So wurden bislang 25 LEADER Projekte mit 1,2 Mio. Euro Fördermittel aus EU, dem Land und Bund unterstützt. Eine Projektübersicht findet sich auf der Homepage der LAG unter www.leader-elfi.de/Projekte. Die Palette der Maßnahmen ist vielfältig; über konzeptionelle Vorarbeiten, der Erstellung von Internetplattformen bis hin zu investiven Maßnahmen an Gemeinschaftszentren, Kirchen sowie Projekte im Bereich des Tourismus. Immer im Blick die Gesamtentwicklung der Region, damit sich die Einwohner zu Hause fühlen, neue Bürger gute Rahmenbedingungen vorfinden sowie Gäste, die gern wiederkommen.

Der Aufruf der LAG für Maßnahmen 2018 wurde sehr gut angenommen, insgesamt gingen knapp 40 Projektbögen bei der LAG ein. Die Spanne der Projekte ist breit gefächert. Mit den jetzt eingereichten Projekten liegt der Bedarf deutlich über dem zur Verfügung stehenden Budget und die LAG muss erstmals größere Abstriche machen. Seit 2017 besteht die Möglichkeit der LEADER-Regionen, in zwei weiteren EU-Fonds Projekte, bis 2014 war es vor allem der Landwirtschaftsfonds, umzusetzen. Es können soziale Projekte, Projekte über die Kulturerbe-Richtlinie sowie zur Energetischen Sanierung von Sportstätten gefördert werden. Hier sind insgesamt fünf Projektbögen eingegangen, mit dabei u.a. das Kloster Jerichow, das Kino in Burg sowie das Schloss Zerben. Der LAG stehen für 2018 insgesamt 1,1 Mio. Euro EU-Mittel zur Verfügung.

Insgesamt 6 neue Projektideen wurden auf der Mitgliederversammlung vorgestellt, darunter u.a. ein Projekt der Lewida GmbH aus Lostau, zwei Projekte zur Umnutzung von Gebäuden zu Übernachtungsmöglichkeiten (Fremdenzimmer) in Gütter und Hohenwarthe sowie die Sanierung einer ehem. Scheune am Kloster Jerichow durch die Oldtimerfreunde.

Der Beschluss wurde über insgesamt 29 Projekte, darunter 23 ELER-, je 3 EFRE- und ESF-Projekte, gefasst. Jedes Projekt wurde auf der Grundlage der veröffentlichten Kriterien bewertet und erhielt einen Listenplatz auf der Prioritätenliste. „Derzeitig reicht das Budget des ELER nur bis Platz 12; um außerhalb von LEADER Maßnahmen umzusetzen, unterstützen wir die Projektträger bei der Einwerbung anderer Förderungen“, so Dr. Heinz Paul.

Wie geht es weiter? Sowie Antragsformulare vorliegen wird das LEADER-Management Beratungen und eine Informationsveranstaltung für die Antragsberechtigten durchführen. Formelle Anträge können dann bis 01. März 2018 über das LEADER-Management bei den Bewilligungsbehörden eingereicht werden.

Alle Informationen zu den umgesetzten Projekten und zu den Prioritätenlisten finden Sie auf der Homepage der LAG Elfi unter www.leader-elfi.de.

Zum Hintergrund:

Der aktuelle LEADER/CLLD 2014-2020-Prozess startete mit der Bestätigung der Lokalen Entwicklungsstrategie der LAG Elfi (LES) am 20. August 2015. Mit dieser Strategie möchte die LAG Projekte, Netzwerke und Kooperationen zu den folgenden Themen Natur und Landwirtschaft, Kultur und Tourismus sowie Daseinsvorsorge aktivieren, unterstützen und umsetzen.

Über 80 Projekte hatten Akteure zur Umsetzung in den nächsten Jahren beigesteuert. Den neuen Ansatz des Landes, LEADER mit mehreren EU-Fonds umzusetzen, möchten die vielen Ideengeber gern nutzen.

Mit der Bestätigung der LAG erhielt die Region insgesamt einen Finanziellen Orientierungsrahmen (FOR 2016/2017) von insgesamt 1,994 Mio. Euro. Weitere Mittel sind ab 2018 in Aussicht gestellt.

Unterstützt wird die LAG seit dem 01. Februar 2016 durch die Landgesellschaft Sachsen-Anhalt mbH, hier durch Heike Winkelmann. Die Landgesellschaft erhielt den Auftrag durch den Träger des LEADER-Managements, dem Landkreis Jerichower Land. Der Landkreis, selbst Mitglied dieser LAG, übernahm die Trägerschaft im Auftrag der LAG und der Kommunen der LAG-Region.

Kontakte

LEADER-Management: Landgesellschaft Sachsen-Anhalt mbH, Heike Winkelmann, Große Diesdorfer Straße 56/57, 39110 Magdeburg, Tel.: 0391 7361-742 / Fax: 0391 7361-888, E-Mail: winkelmann.h@lgsa.de

LAG-Vorsitzender: Dr. Heinz Paul, Tel.: 0391 7443547, E-Mail: hpaul@tti-md.de

Weitere Informationen

Homepage der LAG: www.leader-elfi.de

Homepage des LEADER-Netzwerkes Sachsen-Anhalt: <http://www.leader.sachsen-anhalt.de>

Fotoimpressionen der Veranstaltung

Die Akteure stellen Ihre Projekte vor

